

Hylase bei Komplikationen der Hyaluronsäureunterspritzung

Ästhetische Medizin

BEAUTY / WELLNESS



Kosmetische Füllstoffe auf Hyaluronsäurebasis gelten heutzutage als Goldstandard in der ästhetischen Medizin, wenn es um die Hydratisierung, die Gesichtskonturierung und die Gewebsaugmentation geht. Auch störende Falten lassen sich mit ihrer Hilfe effizient und

nachhaltig aufpolstern. Obwohl die Unterspritzung mit Hyaluronsäure in den meisten Fällen sicher und schonend ist, kann es hin und wieder zu Fehl- oder Überkorrekturen kommen. Auch die Ausbildung von Granulomen, Hautnekrosen oder Lidödemen ist in einzelnen Fällen möglich.

In diesen Fällen kann das Enzym Hyaluronidase (=Hylase) zum Einsatz kommen, das die vernetzte Hyaluronsäure abbaut, so dass sie anschließend über die Lymphwege aus dem Gewebe abtransportiert werden kann. Mit Hylase lassen sich sofort, aber auch noch Wochen oder Monate nach einer Hyaluronsäurebehandlung, bestehende "Wulste" oder entstandene Granulome auflösen. Auch in Fällen, in denen das Ergebnis nicht den Wünschen der Patientin oder des Patienten entspricht, kann Hylase Anwendung finden. Im Ernstfall kann die Hylase auch angewandt werden, um die Ausbildung von Granulomen, Hautnekrosen oder Lidödemen zu verhindern, weshalb es zum Notfallmanagement in keiner ästhetischen Praxis fehlen sollte.

Ca. 150,- € Materialkosten sind zusätzlich vor Ort an den Dozenten zu zahlen (für Skript, Desinfektionsmittel, Handschuhe, Kanülen, Salben); ausreichend ggf. für 1 Person/ eine Behandlung. Eigenes Material kann nicht mit gebracht werden.

Jede/r Teilnehmer/in kann 1 Modell zur eigenen Behandlung mitbringen. Wenn Sie kein Modell einbestellen können, wird Bereitschaft zur gegenseitigen Behandlung erwartet, oder die Praxis wird anhand verschiedener Fallbeispiele besprochen.

Teilnahmeberechtigt sind Heilpraktiker/innen, -anwärter/innen und Ärzte/Ärztinnen für den Humanbereich mit Injektions-Grundkenntnissen. HP-Anwärter/innen erhalten das Teilnahmezertifikat erst nach Vorlage der HP Zulassung.

Dozent/in HP Uli Lindner: Jg. 1972, verheiratet, zwei Kinder. Nach einer langjährigen, beruflichen Tätigkeit im Handwerk entschloss er sich, Heilpraktiker zu werden. Nach Abschluss seiner Ausbildung spezialisierte er sich auf die Fachbereiche Chiropraktik mit Kinesiotaping und Neuraltherapie, sowie Naturästhetik mit Faltenbehandlung, Fett-Weg-Spritze, Mesotheapie, Cellulitebehandlung und Anti Aging. Er eröffnete 2013 seine Praxis in Heimenkirch und unterrichtet seitdem bei den Paracelsus Schulen, als Dozent medizinische Themen und Themen seiner Fachbereiche.

Termine:
Sa. 01.02.2025
09:30-18:30 Uhr

Preis:
400,- Euro *

**Paracelsus
Gesundheitsakademie
Berliner Platz 11
97080 Würzburg
Tel. 0931 - 57 33 22**

Seminarnummer:
SSA87010225

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Akademie
- per Fax: 0261 - 9 52 52 33
- Web: www.paracelsus.de
- per QR:

